

Rückmeldung

Webinar

Klimaoptimierter Standort 2030 – Grünstrom, Elektromobilität und Speicher erfolgreich implementieren

am Donnerstag, den 15. Oktober 2020, 10:00 bis 12:30 Uhr

Ich nehme an dem Webinar teil:

- als Mitglied von co₂ncept plus e. V.: 150,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Mitglied von INW und UVN: 250,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Nichtmitglied: 350,00 Euro zzgl. MwSt.

Ich kann nicht teilnehmen, möchte aber den Tagungsband bestellen:

- für Mitglieder von co₂ncept plus e. V.: 50,00 Euro zzgl. MwSt.
- für Nichtmitglieder: 90,00 Euro zzgl. MwSt.

Ihre Antwort erbitten wir bis Donnerstag, 08. Oktober 2020, per Fax an 089-55 178 91 445 oder Email an co2ncept-plus@vbw-bayern.de. Bestellformulare sind an die co₂ncept plus GmbH zu richten.

Teilnehmer

Titel, Vorname, Name

Funktion

Firma / Institution

Telefon / Telefax

Email

Anschrift

Datum

Unterschrift

Hinweis: Die obenstehenden Daten nutzen wir zur Erstellung bzw. zum Versand von veranstaltungsrelevanten Materialien (z. B. Teilnahmebestätigung, Rechnung, Tagungsband). Darüber hinaus nutzen wir die Daten, um Informationen zu den weiteren Aktivitäten von co₂ncept plus zu versenden. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Nutzung der Daten zu o.g. Zwecken zu. Sie haben die Möglichkeit, der Nutzung der Daten jederzeit zu widersprechen, indem Sie eine Email mit Ihrem Widerspruch an co2ncept-plus@vbw-bayern.de senden.

Weiterführende Informationen zum Datenschutz: www.co2ncept-plus.de/datenschutz

Kontakt

In Kooperation mit dem co₂ncept plus e. V. obliegt die Organisation der Veranstaltung der co₂ncept plus GmbH.

Max-Joseph-Straße 5, 80333 München

Telefon: 089-55 178 445

Telefax: 089-55 178 91 445

co2ncept-plus@vbw-bayern.de

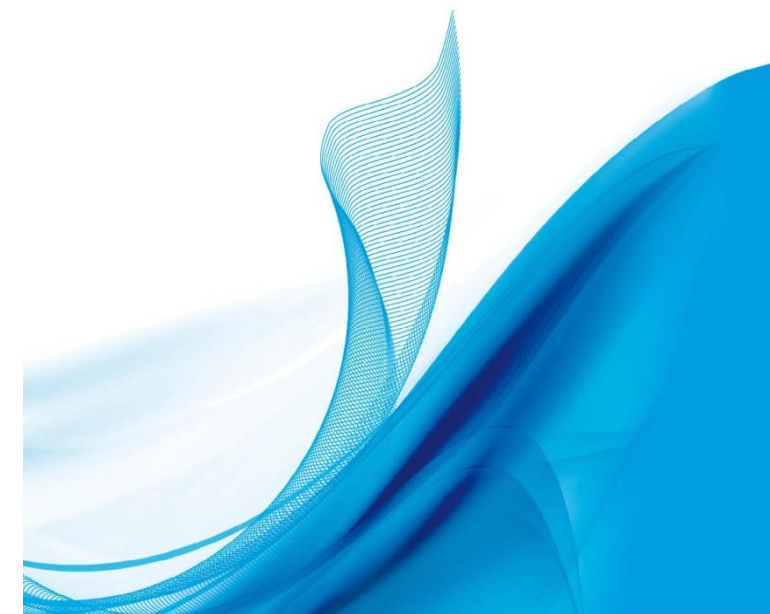
www.co2ncept-plus.de

Teilnahmebedingungen: Der Teilnahmebeitrag für das Webinar inkl. digitaler Tagungsunterlagen beträgt für Vertreter von Mitgliedsunternehmen von co₂ncept plus e. V. 150,- € zzgl. MwSt. und für Vertreter von Nichtmitgliedsunternehmen 350,- € zzgl. MwSt.. Der Betrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Für Stornierungen (nur schriftlich) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € zzgl. MwSt.. Danach wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen behalten wir uns vor. Muss das Webinar unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

Webinar

Klimaoptimierter Standort 2030 – Grünstrom, Elektromobilität und Speicher erfolgreich implementieren

Donnerstag, 15. Oktober 2020, 10:00 bis 12:30 Uhr



Klimaoptimierter Standort 2030 – Grünstrom, Elektromobilität und Speicher erfolgreich implementieren

Mit dem EEG 2021, GEG und GEIG wurden in den letzten Wochen und Monaten zahlreiche neue Vorgaben auf den Weg gebracht, die darauf abzielen, Standorte und Gebäude klimafreundlicher und energieeffizienter zu gestalten. Mit unserem Webinar zeigen wir auf, wie Sie die rechtlichen Anforderungen umsetzen und mithilfe von Grünstrom, Speichern und Elektromobilität die Treibhausgasemissionen an Ihrem Standort verringern können.

Zunächst geben wir einen Überblick über die Konsequenzen des EEG 2021 für die Stromerzeugung vor Ort. Wir erläutern, welche rechtlichen Aspekte es bei der Einbindung von Ladesäulen, Speichern und Power-to-x zu berücksichtigen gilt. Ferner gehen wir auf die betrieblichen Anforderungen ein, die sich aus dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) und dem Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz (GEIG) ergeben.

Daran anknüpfend zeigen wir Ihnen auf, welche Potentiale der Einsatz von PV-Anlagen und Speichern bietet und wie Sie Elektromobilität effizient in Ihr Energieversorgungskonzept einbinden können. In diesem Kontext gehen wir auch auf die Wirtschaftlichkeit entsprechender Projekte ein.

Durch den Bezug von Grünstrom kann die Energieversorgung klimaneutral gestellt werden. Wir informieren Sie über die Unterschiede zwischen der Nutzung von Label-Produkten und dem Kauf von Herkunftsnachweisen. Ferner wird verdeutlicht, worauf Sie beim Grünstrombezug achten müssen.

Ein Best-Practice-Beispiel zur erfolgreichen Realisierung eines Power Purchase Agreements (PPAs) rundet die Veranstaltung ab.

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Abteilungen Energie, Klima-, Umwelt- oder Immissionsschutz aus dem produzierenden Gewerbe sowie der Energiewirtschaft.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Agenda

10:00 Begrüßung

Isabella Kalisch-Schmitenings, Geschäftsführerin,
co2ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel
und Klimaschutz e. V., München

10:05 Rechtliche Anforderungen an die klimafreundliche Standortgestaltung praktisch umsetzen

- EEG 2021 – Implikationen für die Stromerzeugung vor Ort
- Rechtliche Fallstricke neuer Energiekonzepte – Was gilt es zu beachten?
 - Netzanschluss und -anbindung von Ladesäulen
 - Einbindung von Eigenerzeugung in Ladesäulen
 - Integration von Speichern und Power-to-x
- GEG und GEIG – Was ändert sich für Unternehmen?

Dr. Christian Hampel, Partner, Rechtsanwalt,
Ernst & Young Law GmbH, Berlin

10:45 PV, Speicher und Elektromobilität als Baustein eines smarten Energieversorgungskonzepts

- Parameter für die Wirtschaftlichkeit und technische Voraussetzungen für die Realisierung von PV-Projekten
- Potentiale eines Speichereinsatzes: Lastmanagement, Peak-Shaving, Optimierung des Eigenverbrauchs & Co.
- Technischer Status Quo und Wirtschaftlichkeit von Speicherprojekten
- Best-Practice-Beispiele für innovative Energiekonzepte

Christian Mayr, Leitung Vertrieb, MaxSolar GmbH,
Traunstein
Hans Urban, Business Development, Smart Power GmbH,
Feldkirchen b. München

11:30 Bezug von Grünstrom: Worauf Sie als Unternehmen achten müssen

- Was ist Grünstrom?
- Zertifizierung von Grünstrom: Verwendung von Label-Produkten vs. Herkunftsnachweise
- Umsetzung der Stromkennzeichnung in der Praxis
- Nutzung von Grünstrom als Endkunde

Bernhard Kapfer, Leiter Industriekunden
Susanne Richert, Leiterin Portfoliomanagement,
Lechwerke AG, Augsburg

12:00 PPAs als Schlüssel zu einer klimaneutralen Energieversorgung – Best Practice Industriekunden

- Motivation für den Abschluss des PPA
- Lieferkonzepte für PPAs
- Grüne Vollversorgung eines Industriekunden
- Rahmenbedingungen und Partner einer grünen Vollversorgung

Dr. Tobias Schuh, Head of Product and Service
Development, Enovos Deutschland SE, Saarbrücken

12:30 Ende des Webinars